



5 Minuten mit Gott am Ostersonntag

Mutter / Vater Endlich ist es soweit – wir feiern Ostern! Wir freuen uns, dass Jesus auferstanden ist, und damit auch wir neu leben können. Das Kreuz ist somit kein Zeichen des Todes. Nein, es ist ein Zeichen des neuen Lebens. In diesem Zeichen beginnen wir jetzt gemeinsam.

(Kerze entzünden und in die Mitte stellen)

Alle Im Namen des Vaters und des Sohnes
und des Heiligen Geistes. Amen.

Mutter / Vater Heute ist es nun soweit: Wir dürfen feiern, dass Jesus auferstanden ist und neu lebt. Der schwere Stein ist weggerollt und das Grab ist leer.

(Sein vom Grab weg – Kerze vor das leere Grab stellen)

Wie wenn im Frühjahr neues Leben aus der Erde hervorkommt, so ist auch das Grab nicht mehr dunkel, sondern grün und alles blüht. Die Ostersonne strahlt und hat alle Traurigkeit mit ihrer Wärme und ihrem Licht überwunden.

Als Zeichen dafür lassen wir jetzt unseren Garten rund ums Grab erblühen und die Sonne erstrahlen, die dazu beiträgt, dass neues Leben kommt.

(Kinder schmücken das Grab mit grünen Zweigen/Tüchern und Blumen. Rundherum werden gelbe Papierstreifen als Sonnenstrahlen gelegt.)

Evangelium Wir erfahren jetzt, wie die Jünger die frohe Botschaft erfahren haben, dass Jesus auferstanden ist.

Die Freunde von Jesus konnten es noch immer nicht fassen, was geschehen war. Als der dritte Tag gekommen war, hielten es Maria Magdalena und zwei Freundinnen von ihr nicht mehr aus. Sie wollten unbedingt zum Grab gehen – nach dem toten Jesus schauen – noch einmal Abschied nehmen.

Sie haben ihren ganzen Mut zusammengenommen und sind in der



Morgendämmerung losgegangen – voller Angst, Unsicherheit und Trauer. So kamen sie in den Garten zum Grab. Doch als sie hinblickten, sahen sie, dass der große schwere Stein schon weggewälzt war. Sie gingen in das Grab hinein – doch Jesus lag nicht mehr darin. Da sahen sie auf der rechten Seite einen jungen Mann sitzen, der ein weißes Gewand trug. Der Mann sagte zu ihnen: Erschreckt nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden; er ist nicht hier. Nun geht und sagt seinen Jüngern, dass er auferstanden ist.

Da wurde es in den Herzen der Frauen ganz hell, und sie waren von großer Freude erfüllt. So schnell sie konnten, liefen sie zu den Jüngern und verkündeten ihnen: Stellt euch vor: Das Grab ist leer! Jesus ist tatsächlich auferstanden! Freut euch mit uns: Jesus lebt!

evtl. Lied „Freut euch alle, Jesus lebt“

Danksagung mit kleinen Kerzen Wir sind froh und glücklich darüber, dass Jesus den Tod besiegt hat und auferstanden ist. Dadurch können auch wir neu leben. Für alles, was er uns schenkt und für uns getan hat, sagen wir nun „Danke“.

(Bei jedem Dank wird ein Teelicht entzündet und in den „Garten“

evtl. Lied *gestellt*)

- Danke, Herr für deinen Sohn Jesus Christus.
- Danke Herr, für das neue Leben, das du uns geschenkt hast.
- Danke Herr, für deine Liebe und Güte.
- Danke Herr, dass du immer bei uns bist.

Jeder überlegt, wofür er/sie ganz persönlich Danke sagen möchte...

Vater unser Alles, was wir noch im Herzen tragen, alle Bitte und allen Dank bringen wir im Vater unser vor unseren guten Gott: Vater unser im Himmel, ...

Lied „Freut euch alle, Jesus lebt“